

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **59 (1979)**

Heft 8

PDF erstellt am: **07.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

derer Art, dessen radikale Anwendungen der damals neuen Freudschen Psychologie auf den Widerstand nicht nur seiner Fachkollegen und Vorgesetzten, sondern auch der Staatsgewalt stiessen. Gross, zeitlebens von seinem übermächtigen Vater abhängig, verfiel den Drogen, litt an einer schweren Neurose und war mehrmals auch in Anstalten interniert. *Emanuel Hurwitz*, der in Zürich eine psychotherapeutische und psychoanalytische Praxis betreibt, hat jetzt die Leidensgeschichte von Otto Gross in einem Buch dargestellt. Gross, selber ein begnadeter Analytiker, Gelehrter und Philosoph, den aber seine Gegner eher als «gemeingefährlichen Geisteskranken»

sehen wollten, geriet als «Fall» mitten in die Auseinandersetzung zwischen Freud und Jung. Jung, der ihn im Burghölzli behandelt hat, stand mit Freud in brieflichem Kontakt über den Fall. Differenzen ergaben sich gerade daran. Der Umstand, dass Otto Gross ein Vorkämpfer repressionsfreier Erziehung war, der die Befreiung aus patriarchalen und hierarchischen Strukturen in Familie, Ehe und Beruf anstrebte und der auch die Emanzipation der Frau und überhaupt die Freiheit des Individuums gegenüber gesellschaftlichen Normen verteidigte, macht ihn für die heutige Zeit wichtig und aktuell (*Suhrkamp Verlag, Zürich 1979*).



*Sprüngli*

Versüssen Sie sich  
den Alltag mit einem

**Dessert**

von Sprüngli

Confiserie am Paradeplatz, Zürich  
Stadelhoferplatz · Shop-Ville  
Shopping-Center Spreitenbach  
Einkaufszentrum Glatt

**INDEP**

**TREUHAND- UND  
REVISIONS-AG**

Postfach 291  
8039 Zürich  
Talacker 35

Revisionen,  
Expertisen,  
Beratung in Steuer-  
und  
Wirtschaftsfragen,  
Inkassi und  
Auskünfte

**Volksbank  
Tip**

**13**

**Den Zins, den Sie jeden Monat für Ihre Mietwohnung bezahlen,** könnten Sie doch auch für die Verzinsung und Amortisation einer Volksbank-Eigenheim-Finanzierung verwenden.



Dann haben Sie erstens ein eigenes Heim und zweitens den Mehrwert. Sind das nicht zwei gute Gründe, zur nächsten Volksbank-Geschäftsstelle zu gehen?

**SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK**

Das steht fest

